

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 89 (1963)
Heft: 28

Artikel: Die letzte Chance
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-502648>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

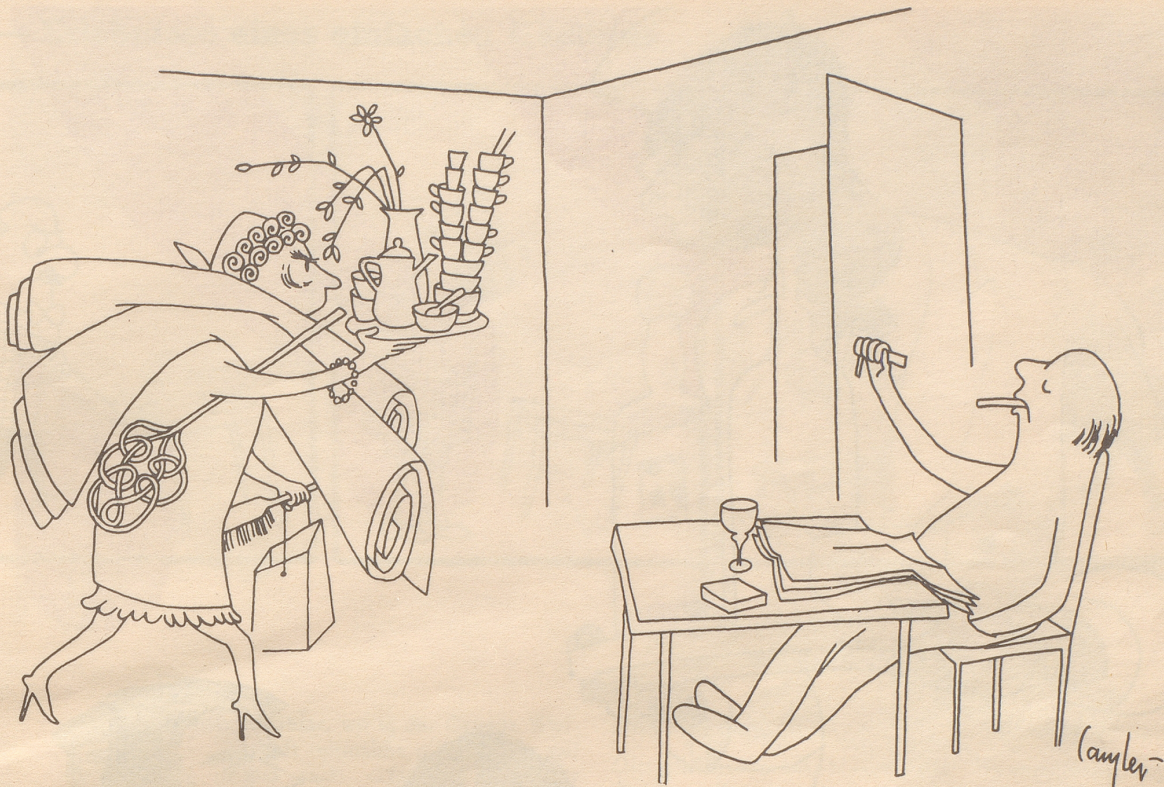
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Verstimmt

In Dutzenden von Blättern konnte man in den letzten Monaten die vom Londoner Klavierbauerboß Tom Hicks an einer Verbandstagung geäußerte Mitteilung lesen, daß man wegen des Klavierstimmer-Nachwuchses keine Sorgen zu haben brauche. Das Metier sei nämlich kolossal kurzweilig. Als Beweis zitierte Hicks den Fall eines Klavierstimmers, der auf sein Läuten hin von einer Kundin in jenem Dreß empfangen wurde, der zu Evas Zeit Mode war: der Dame war ein blinder Klavierstimmer angekündigt worden, aber der Mann war verhindert, und der Ersatzstimmer vor der Tür hatte ausgezeichnete Augen.

Ha ha! Allerdings scheint England das einzige Land ohne Klavierstimmernachwuchs-Kummer zu sein. In New York allein sollen in Schulhäusern 5000 ungestimmte Klaviere stehen: keine Stimmer aufzutreiben. In der Schweiz ... also, genau weiß ich es nicht. Zwei Fälle immerhin kenne ich aus persönlicher Erfahrung: In einer großen Schweizer Stadt steht im schönen Turnsaal einer Schule ein Klavier, das annähernd einen Ganzton zu tief ist. Das ist weiter nicht schlimm, wird es doch nur dann verwendet, wenn Ballettübungen zu begleiten sind. In einer andern, weniger großen Schweizer Stadt aber steht in einem Schulhaus ein Klavier, das im Musikunterricht verwendet wird, obwohl es fast anderthalb Töne zu

tief ist. In der Schweiz fehlen offenbar die kurzweiligen Zufälle, welche das Metier des Klavierstimmers so abwechslungsreich gestalten. Wt.



wenn

Wenn sich 22 Fußballspieler um einen einzigen Ball raufen, ist es klar, daß es immer zu Regelverstößen kommt. ● Sport World

Wenn wir unsern ordentlich mitgenommenen Erdball retten wollen vor dem gefährlichen politischen Fußball, so müssen wir, Menschen verschiedener ideologischer Systeme, uns letzten Endes verständigen. ● Jewgenij Jewtuschenko

Wenn du Politiker werden willst, so melde dich bei deiner Fußballmannschaft als Torhüter. Da gewöhnst du dich rechtzeitig daran, daß alle nach dir schießen ... ● Bundeskanzler Adenauer

Konsequenztraining

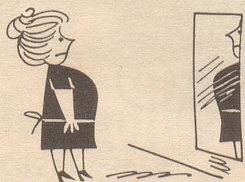
Schnell bereit, darüber zu lachen, übersehen wir Großen, daß die Aus-

sprüche des Kindermundes meistens das Resultat eines zwar einfältigen, aber durchaus konsequenten Denkens sind.

«Wo kommt Stärke vor?» fragte der Reallehrer, und ein Schüler antwortet allen Ernstes: «In den Muskeln.» Boris

Die letzte Chance

Mama ist allem Modernen abhold. Aber seit Mama, bei der alle Teelein, Mittelchen und Methoden bisher bloß zu einer deutlichen Steigerung des Appetits geführt haben, vernahm, daß der Weltraumflieger Cooper innert 32 Stunden volle drei Kilo an Gewicht abgenommen hat, überlegt sie sich reiflich, auf ein Mondflugbillet zu sparen ... Boris



Sie hat nicht mehr das Ebenmaß, das früher sie einmal besaß. (Dafür gewinnt sie fast regelmäßig einen Treffer!)

2 x 50000.—

an der Ziehung vom 19. Juli

Kenner fahren
DKW!



TABLETTEN

bestbewährt bei Kopfweh, Zahnweh, Rheuma-, Gliederschmerzen, Fieber